

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kobern-Gondorf am Montag, dem 30.09.2013, um 19.30 Uhr im Sitzungsraum der Schlossberghalle. Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Michael Dötsch sind anwesend: der 1. Ortsbeigeordnete Jürgen Georg, der 2. Ortsbeigeordnete Thomas Höhn, der 3. Ortsbeigeordnete Uwe Riehl, die Ratsmitglieder Paul Weber, Werner Merkenich, Jörg Johann, Konrad Hähn, Martin Gerlach, Jörg Straus, Wilfried Oster, Werner Wolff, Martin Dötsch, Hans Ramscheid, Alexandra Dötsch, bis TOP 2, nöt, Bernhard Merkenich, Wolfgang Naunheim, Thomas Sisterhenn, Hermann-Josef Baecker, Bernd Sauer, ab TOP 3, öT, Thomas Naunheim. Es fehlten die Ratsmitglieder Christian Comes, Rudolf Gilberg, Martin Junker. Außerdem ist anwesend Herren Schmutzler und Brockers vom Ingenieurbüro Siekmann u. Partner (zu TOP 3 des öffentl. Teils) und Michael Hilgert als Schriftführer und Beauftragter der Verbandsgemeinde Untermosel.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

A) öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorstellung und Beratung über den Planungsstand Marktplatz Kobern
4. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Mulchers
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Hallenschutzbelages
6. Beratung und Beschlussfassung über Planüberschreitungen des Jahres 2012
7. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
8. Beratung und ggf. Beschlussfassung über verschiedene Angebote betreffend der touristischen Infrastruktur
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Baugrunduntersuchung zum Straßen- und Kanalbau
10. Verschiedenes

TOP 1 Mitteilungen

Der Gemeinderat wird über folgende Angelegenheiten informiert:

1. Die Ausschreibung für die Arbeiten Marktplatz wurden veröffentlicht. Die Submission erfolgt am 22.10.2013. Die Beschlussfassung der Auftragsvergabe ist für die Ratssitzung am 04.11.2013 vorgesehen.
2. Zur Verbesserung des Ortsbildes und zur Verhinderung des „Zuwachsens“ wird das Grundstück „Bläsing“ mit Abraummaterial von der Baumaßnahme Marktplatz belegt.
3. Die Arbeiten zur Dachsanierung der Schlossberghalle haben begonnen. Zurzeit wird für die Gestaltung des Außengeländes die Planung erstellt.
4. Das für den Bauhof zu beschaffende Fahrzeug wurde bestellt; die Lieferung erfolgt voraussichtlich im Dezember. Die TÜV-Prüfung des Altfahrzeuges (Fiat Ducato) hat nochmals einen Reparaturaufwand von rd. 1.120 € verursacht.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Aus der Einwohnerschaft gibt es Nachfragen zum Ausbau Marktplatz sowie zu einer Abholzung im Bereich „Auf der Hassel“.

TOP 3 Vorstellung und Beratung über den Planungsstand Marktplatz Kobern

In seiner Einführung trägt der Vorsitzende die bisherigen Verfahrensschritte im Zeitablauf vor. Im Anschluss erläutert Herr Schmutzler den aktuellen Planungsstand. Hierbei teilt er mit, dass – lt. Angaben der jeweiligen Hersteller, aufgrund der anfallenden Menge – die Farbe der zu wählenden Steine, sowie das Muster der Abdeckung der Abwasserrinne ohne nennenswerten Preisaufschlag individuell gestaltbar seien.

Bernd Sauer nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.

Im Anschluss erläutert Herr Brockers kurz den vorgesehenen Bauzeitenplan.

Fragen der Ratsmitglieder werden durch die Herren Schmutzler und Brockers beantwortet. Aus dem Rat wird angeregt, angrenzende Regenabflussrohre zusätzlich zur Befüllung der Zisternen zu verwenden, um hierdurch Frischwasser einzusparen.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Mulchers

Der Vorsitzende trägt die vorgesehene Beschaffung vor und erläutert deren Notwendigkeit. Für die Anschaffung eines Schlegelmulchers der Marke „DRAGONE Road V-200“ liegen 3 Angebote vor. Günstigstbietender ist die Fa. Maas, Wolken mit einem Angebotspreis von 7.950,00 € (brutto).

In der anschließenden Beratung wird die Wirtschaftlichkeit, im Vergleich zur Erledigung der Arbeiten durch eine Fremdfirma in Frage gestellt. Der Vorsitzende und der 1. Ortsbeigeordnete Jürgen Georg sehen durch die Anschaffung sehr wohl eine Verbesserung der Situation, insbesondere kann schneller auf äußere Einflüsse reagiert werden und die Gemeinde ist unabhängig von der Terminplanung der Fremdfirma.

Thomas Naunheim bittet bei der Verbandsgemeinde die Konditionen einer „Maschinenbruchversicherung mit innerem Betriebsschaden“ nachzufragen.

Abschließend wird die Beschaffung der oben genannten Schlegelmulchers bei der Fa. Maas, Wolken zum Angebotspreis von 7.950,00 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja Stimmen, 5 Nein Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Hallenschutzbelages

Nach Vorstellung des Sachverhaltes durch den Vorsitzenden und Bericht von Gesprächen mit den Ortsgemeinden Winnigen, Dieblich und Löff, sowie kurzer Beratung wird beschlossen, einen Hallenschutzbelag inkl. 2 „Belagrollies“ der Fa. Morgenroth, Wunsiedel zum Angebotspreis von 5.640,60 € (brutto) anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über Planüberschreitungen des Jahres 2012

Der Vorsitzende verweist auf die allen Ratsmitgliedern vorliegende Sitzungsvorlage. Ohne weitere Beratung wird den 2012 entstandenen Planüberschreitungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Die Ortsgemeinde hat je eine Zuwendung der VR Bank Rhein-Mosel und der RWE Deutschland AG über 1.500 € und eine der Lotto Stiftung Rheinland-Pfalz über 500 € erhalten; die Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz liegen vor. Ohne weitere Beratung wird die Annahme der Zuwendungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8 Beratung und ggf. Beschlussfassung über verschiedene Angebote betreffend der touristischen Infrastruktur

Nach Sachvortrag des Vorsitzenden wurden in früheren Ratssitzungen Mängel im Bereich Beschilderung Radweg und Hinweisschilder Gastronomie festgestellt. Außerdem sollte der Eingangsbereich zum Traumpfad ansprechender gestaltet werden.

Zur Planung dieser Bereiche hat das Ingenieurbüro Hicking ein Angebot abgegeben. Außerdem wies Frau Hicking in diesem Zusammenhang darauf hin, dass zum Infoleitsystem des Tatzelwurmwanderweges noch die Aktualisierung der Beschilderung aussteht.

Das Angebot Hicking schließt, für alle genannten Bereiche, mit einem Angebotshonorar von 3.738,87 € (brutto) ab.

Der Planungsauftrag wird ohne weitere Beratung zum genannten Honorar an das Ingenieurbüro Hicking vergeben.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Baugrunduntersuchung zum Straßen- und Kanalbau

Der Vorsitzende berichtet von der Auftragsvergabe an die GUG GmbH per Eilentscheidung zum Angebotspreis von 3.193,96 € (brutto). Im Vorfeld des Ausbaus des Marktplatzes sollte, nach Ansicht des Ingenieurbüros, eine Baugrunduntersuchung durchgeführt werden. Zur Einhaltung des vorgesehenen Bauzeitenplanes war eine Auftragsvergabe per Eilentscheidung notwendig.

Nach kurzer Beratung, in der die Ingenieurgesellschaft aufgefordert wird, die Notwendigkeit der Baugrunduntersuchung zu erläutern, wird der Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme, 2 Enthaltungen

TOP 10 Verschiedenes

Folgende Themen kamen zur Sprache:

1. Jörg Johan bittet die Sträucher auf dem Romelian Turm zu entfernen und den Ablauf des Sauerbrunnens freizuräumen.

2. Auf Nachfrage von Paul Weber erklärt der Vorsitzende, dass Sand und Steine auf dem Dreckenacher Dorfplatz in Kürze weggeräumt werden.
3. Auf Nachfrage von Hermann-Josef Baecker erklärt der Vorsitzende, dass die Bäume auf dem Friedhof Kobern nicht entfernt werden, nur weil Blätter auf die dort gelegenen Grabstätten fallen.
4. Werner Merkenich erinnert an die Errichtung des Windfangs in der Schlossberghalle.
5. Thomas Höhn schlägt, in Anbetracht der Baumaßnahme Marktplatz, den von der Leyen-Platz als alternativen Standort des diesjährigen Weihnachtsmarktes vor. Aus Gründen der „Verbindung des Weihnachtsmarktes zum Marktplatz“ schlägt der Vorsitzende einmalig nur eine geringfügige Verschiebung des Standortes auf den Platz im Quartier 6 vor.
6. Der Vorsitzende berichtet über die Anbringung von Wahlplakaten an Straßenleuchten. Dies ist jedoch nach geltenden Satzungen nicht zugelassen. Er bittet die politischen Gruppierungen bei der im nächsten Jahr anstehenden Wahl darauf zu achten.